

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Scheibenhart vom 01.06.2011

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 12
Satzungsgemäße Zahl der Beigeordneten: 2
Stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Vorsitzender: Ortsbürgermeister Edwin Diesel

Beigeordnete: 1. Ortsbeigeordneter Michael Löhle
2. Ortsbeigeordnete Ruth Herberger

Ratsmitglieder: 1. Thomas Ehl, 2. Ruth Herberger, 3. Michael Löhle, 4. Wolfgang Klein,
5. Dieter Werling, 6. Elmar Schweitzer, 7. Thomas Stephany,
8. Günter Weschler, 9. Günter Wagner, 10 Karl-Heinz Benz,
11. Marion Förster, 12. Roland Prütting

Bürgermeister VG: Reinhard Scherrer

Schriftführer: Reinhold Kuntz

Davon nicht anwesend und entschuldigt: Michael Löhle

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 19.01.2011
2. Feststellung des Jahresabschlusses und Rechnungsprüfung 2010
 - a) Prüfungsbericht der Jahresrechnung mit Anlagen 2010
 - b) Beschluss über die Jahresrechnung mit Anlagen 2010
 - c) Entlastung
3. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 13.11.2007
4. Einführung wiederkehrender Beiträge für Verkehrsanlagen
5. Kommunaler Entschuldungsfonds
6. Sanierungsmaßnahmen Kindergarten
7. Nutzungsvertrag Sportplatz
8. Genehmigung von Spenden
9. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
10. Informationen aus aktuellem Anlass
11. Einwohnerfragen
12. Sonstiges, Wünsche Anträge

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und fristgerechte Einladung des Ortsgemeinderates fest, welche jedem Mitglied unter Eröffnung der Tagesordnung postalisch übersandt wurde.

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 19.01.2011

Gegen die Niederschrift vom 19.01.2011 wurden keine Einwände vorgebracht.

TOP 2: : Feststellung des Jahresabschlusses und Rechnungsprüfung 2010

- a) Prüfungsbericht der Jahresrechnung mit Anlagen 2010**
- b) Beschluss über die Jahresrechnung mit Anlagen 2010**
- c) Entlastung**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 11.05.2011 die Jahresrechnung 2010 der Ortsgemeinde Scheibenhardt geprüft. Ortsbürgermeister Diesel stellt die Abschlusszahlen vor und übergab die Sitzungsleitung an das älteste Ratsmitglied Roland Prütting. Die Präsentation der Zahlen ist dieser Niederschrift beigefügt. Anschließend stellte der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Thomas Ehl die Prüfungsergebnisse vor und schlug dem Gemeinderat vor die Jahresrechnung 2010 der Ortsgemeinde Scheibenhardt auf Grundlage des Prüfungsergebnisses des Rechnungsprüfungsausschusses zu beschließen. Des Weiteren bat er den festgestellten Haushaltsüberschreitungen zuzustimmen sowie den Ortsbürgermeister und die Beigeordneten der Ortsgemeinde Scheibenhardt sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Hagenbach für das Haushaltsjahr 2010 zu entlasten. Sodann fasste der Ortsgemeinderat folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig

- a) die Jahresrechnung 2010 der Ortsgemeinde Scheibenhardt auf Grundlage des Prüfungsergebnisses des Rechnungsprüfungsausschusses,
- b) stimmt den festgestellten Haushaltsüberschreitungen zu
- c) und entlastet den Ortsbürgermeister und die Beigeordneten der Ortsgemeinde Scheibenhardt sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Hagenbach für das Haushaltsjahr 2010.

TOP 3: Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 13.11.2007

Aufgrund dem Außer-Kraft-Treten des Landesgesetzes über die Ermächtigung der Gemeinden zur Erhebung von Hundesteuer und Vergnügungssteuer vom 02.03.1993 zum 01.07.2011 wird eine Änderung der Ermächtigungsgrundlage in der o.a. Satzung erforderlich. Die Präambel für die ab 01.07.2011 geltende Satzung wird wie folgt neu gefasst:

„Der Gemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 und 5 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird“.

Inhaltlich werden keine Änderungen an der Satzung vorgenommen. Mit der Änderung wird lediglich Rechtssicherheit hergestellt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt einstimmig der Änderung der Hundesteuersatzung zu und beschließt die Satzung der Ortsgemeinde Scheibenhardt über die Erhebung der Hundesteuer neu.

TOP 4: Einführung wiederkehrender Beiträge für Verkehrsanlagen

Die Ortsgemeinde Scheibenhardt hat zurzeit noch keine gültige Straßenausbaubeitragssatzung. Der Erlass einer Beitragssatzung ist nach den gesetzlichen Bestimmungen und zur Beitragsklarheit für die Bürger erforderlich.

Der Entwurf einer Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen wurde den Ratsmitgliedern vorgelegt. Vor einem Satzungsbeschluss sind die Einwohner im Rahmen einer Einwohnerversammlung über die Einführung der wiederkehrenden Beiträge zu informieren. Ortsbürgermeister Diesel wird die Terminabstimmung vornehmen. Das Ratsmitglied Prütting regte noch an zu überprüfen ob die Parkplatzfläche am Sportplatz in der Maxstraße in die Beitragsberechnung einfließt. Weiter wurde aus dem Rat angeregt eine Beispielrechnung zu erstellen und zur Niederschrift beizufügen. Sodann fasste der Ortsgemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

1. Der Ortsgemeinderat Scheibenhardt beabsichtigt die Einführung von wiederkehrenden Beiträgen im Ortsbereich Scheibenhardt.
2. Der Ortsgemeinderat Scheibenhardt beschließt den vorliegenden Satzungsentwurf als Grundlage. Vor einem Satzungsbeschluss ist die Einwohnerschaft im Rahmen einer Einwohnerversammlung entsprechend zu informieren.

TOP 5: Kommunalen Entschuldungsfonds

Das Land Rheinland-Pfalz wird einen kommunalen Entschuldungsfonds einzurichten. Der Entschuldungsfonds mit einem maximalen Volumen von 3,9 Milliarden Euro wird zum 01.01.2012 gegründet und läuft über 15 Jahre, bis zum 31.12.2026. Die dazu erforderlichen Mittel werden zu je einem Drittel aus Landesmitteln, aus dem kommunalen Finanzausgleich sowie aus Eigenanteilen der einzelnen Kommunen finanziert werden. Ziel ist es, bis zu zwei Dritteln der heutigen Liquiditätskredite innerhalb von 15 Jahren zu tilgen.

Entscheidet sich die Kommune an dem freiwilligen Programm teilzunehmen, muss sie sich im Gegenzug zu Konsolidierungsmaßnahmen verpflichten, die vertraglich zwischen Land und Kommune festgelegt werden. Konsolidierung heißt u.a. alle Einnahmemöglichkeiten zu nutzen, das Schuldenmanagement zu verbessern, nur noch unabwiesbare Ausgaben und Investitionen zu tätigen, ggf. kommunales Vermögen zu veräußern oder alle Energieeinsparpotentiale zu realisieren. Zudem legen die teilnehmenden Kommunen Kennzahlen für ihren Haushalt vor und zwar mindestens zu den Einnahmen aus Realsteuern, den Personalausgaben, den Zinsausgaben und dem Finanzierungssaldo. Ein Beschluss des Rates ist erforderlich. Die Kommunalaufsicht begleitet das Verfahren.

Für die Ortsgemeinde Scheibenhardt könnte dies konkret bedeuten, dass der Liquiditätskredit zum Stand 31.12.2009 in Höhe von 128.208 Euro zu 2/3 finanziert wird. Im Gegenzug sind die Konsolidierungsmaßnahmen durchzuführen wie oben beschrieben.

Neben den kommunalen Spitzenverbänden appelliert auch die Landesregierung Rheinland-Pfalz an die Kommunen die Chancen dieses Programms zu nutzen. Es ist mit ein Beitrag zur Wiedererlangung der finanziellen Leistungsfähigkeit der kommunalen Gebietskörperschaften und im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit notwendig.

Zur Zeit finden die statistischen Erhebungen zum kommunalen Entschuldungsfonds statt, da die bisherige amtliche Statistik keine Angaben enthält zu den Verbindlichkeiten der Ortsgemeinden gegenüber der Verbandsgemeinde, welche innerhalb der Einheitskasse dem Wesen nach Liquiditätskrediten gleichkommen.

Sobald die konkrete Umsetzung beginnt wird dem Ortsgemeinderat die Entscheidung zur Teilnahme vorgelegt.

Neben Ortsbürgermeister Diesel äußerten sich auch Ratsmitglieder kritisch über den Entschuldungsfonds und die vertragliche Bindung insbesondere im Hinblick evtl. Einschränkungen in der Gestaltungsmöglichkeit des Rates bei Investitionen.

Der Ortsgemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

TOP 6: Sanierungsmaßnahmen Kindergarten

Für diesen Sommer sind im Kindergarten folgende Sanierungsmaßnahmen geplant: Erneuerung der Eingangsfassade, Bau eines Vordaches mit Sonnenschutz, Erneuerung des Bodenbelages im Turnraum, Einbau eines Ventilators im Flur und Elektroarbeiten.

Im Haushalt wurden für die Erneuerung der Eingangsfassade, den Bau eines Vordaches und den Einbau eines Ventilators Haushaltsmittel in Höhe von 28.000 € bereitgestellt. Zusätzlich soll nun noch auf dem neu zu erstellenden Vordach ein Sonnenschutz angebracht werden und der Bodenbelag im Turnraum erneuert werden. Um dies alles umsetzen zu können, müssen weitere Haushaltsmittel in Höhe von 15.208,88 € überplanmäßig bereitgestellt werden.

Der Ortsgemeinderat Scheibehardt fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Ortsgemeinderat beschließt die Durchführung der geplanten Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 43.208,88 €.
2. Die fehlenden Haushaltsmittel in Höhe von 15.208,88 € werden als überplanmäßige Ausgaben beschlossen.

TOP 7: Nutzungsvertrag Sportplatz

Der SV Scheibehardt nutzt die gemeindeeigene Fläche (Flst.Nr. 691/13) unentgeltlich als Sportplatz bzw. hat ein Vereinsheim darauf errichtet. Bisher gab es keine vertragliche Grundlage.

Zur rechtlichen Klarstellung wurde zwischen den Parteien vereinbart einen Nutzungsvertrag auszuarbeiten; der Entwurf wurde den Ratsmitgliedern vorgelegt. Folgende Änderung wurde angeregt: § 3 Abs. 2 wird gestrichen und Abs. 3 wird Abs. 2. Sodann fasste der Ortsgemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den vorliegenden Nutzungsvertrag zwischen dem SV Scheibehardt und der Ortsgemeinde Scheibehardt abzuschließen.

TOP 8: Genehmigung von Spenden

Die Verbandsgemeinde Hagenbach zeigte entsprechend § 94 Abs. 3 GemO an, dass folgende Zuwendungen in Form von Geldbeträgen als Spende angeboten wurden:

	Name	Ort	Spende	Zweck
Juristische Person	Pamina Förderverein	Scheibehardt	150,00	Brückenfest
Juristische Person	Faschingsverein	Scheibehardt	590,00	Beschallungsanlage
Juristische Person	VR Bank	Rülzheim	1.000,00	Beschallungsanlage
Juristische Person	VR Bank	Rülzheim	500,00	Brückenfest

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der Zuwendungen entsprechend den Beschlussvorlagen 8 a – 8 d.

Sonderinteresse bestand bei 8a von Ratsmitglied Ehl und bei 8b von Ratsmitglied Stephany. Beide rückten vom Ratstisch ab und stimmten bei den jeweiligen Top nicht mit.

TOP 9: Eilentscheidungen

Es lagen keine Eilentscheidungen zur Bekanntgabe vor.

TOP 10: Informationen aus aktuellen Anlass

Ortsbürgermeister Diesel informierte den Rat über:

- Spielgerät im Kindergarten wurde mithilfe von Eltern installiert
- Verkehrsspiegel wird nach dem Brückenfest installiert
- Straßenschäden werden nach Brückenfest aufgenommen
- Jugendtreff wird sich eine Satzung geben
- Zollhäuser in der Seufzerallee sollen versteigert werden
- Brückenfest am 4. und 5.6.
- Stand DSL

TOP 11: Einwohnerfragen

Herr Gottfried Veith informierte darüber, dass die Kirchenuhr defekt sei. Darüber hinaus wollte er den Sachstand der geplanten internationalen Jugendherberge wissen.

Ortsbürgermeister Diesel dankte für den Hinweis über die Kirchenuhr und teilte ihm mit, dass es keine neue Sachstand Jugendherberge gibt.

TOP 12: Sonstiges, Wünsche, Anträge

Ratsmitglied Ehl bat die Verbandsgemeindewerke zu prüfen ob beim Bau der Fischtreppe in Scheibhardt der Einbau einer Turbine zur Energiegewinnung möglich ist. Dies könnte auf dem Grundstück des Anliegers Hans-Peter Schmitt erfolgen.

Ortsbürgermeister Diesel schloss um 20.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Edwin Diesel
Ortsbürgermeister

Reinhold Kuntz
Schriftführerin